

**B1级别
精品直播课**

NIVEAUSTUFE

B1



Männer und Frauen

Hörverstehen

Einstieg

Was ist Liebe?

Wie Anna und Michael sich kennenlernten

Die wichtigste Erfahrung meines Lebens!

Mündlicher Ausdruck



Was fällt Ihnen zu „Liebe“ ein? Finden Sie ein passendes Wort für jeden Buchstaben im Wort.

L	<input type="text"/>
I	<input type="text"/>
E	<i>rster Kuss</i>
B	<i>lumenwiese</i>
E	<input type="text"/>

Für mich ist Liebe der erste Kuss / eine warme Umarmung.



Zu "Liebe" fällt mir Blumenwiese und Trauung ein ...





 Wählen Sie ein Bild aus. Beschreiben Sie die Situation und die Gefühle, die dazu passen.



- lieben
- keine Worte finden
- sich verlieben
- den Verstand verlieren
- sich aufeinander verlassen
- gemeinsam alt werden
- der Streit / streiten
- nicht mehr miteinander reden
- traurig
- romantisch
- enttäuscht
- nervös

Auf dem Foto sieht man ...



Wie Anna und Michael sich kennenlernten - Hören Sie die Geschichte. Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge.

_____ Erst als ich in Annas Büro zu tun hatte, kamen wir ins Gespräch.

_____ Wir kennen uns seit über zwei Jahren, weil Michael häufig in meiner Firma zu tun hatte.

_____ Aber Michael kann nicht nur erzählen, sondern auch gut hören.

_____ Ich habe danach häufig bei Anna angerufen und gefragt, ob sie meine Hilfe braucht.

_____ Obwohl Michael mit seiner Arbeit fertig war, ist er noch bei mir im Büro geblieben.

_____ Bei unserem ersten Treffen habe ich Anna viel von mir erzählt, z. B. dass ich Vater bin.

_____ Ich habe schnell gemerkt, dass er nicht nur wegen der Telefonanlage anruft, und mich mit ihm verabredet.



Die wichtigste Erfahrung meines Lebens!

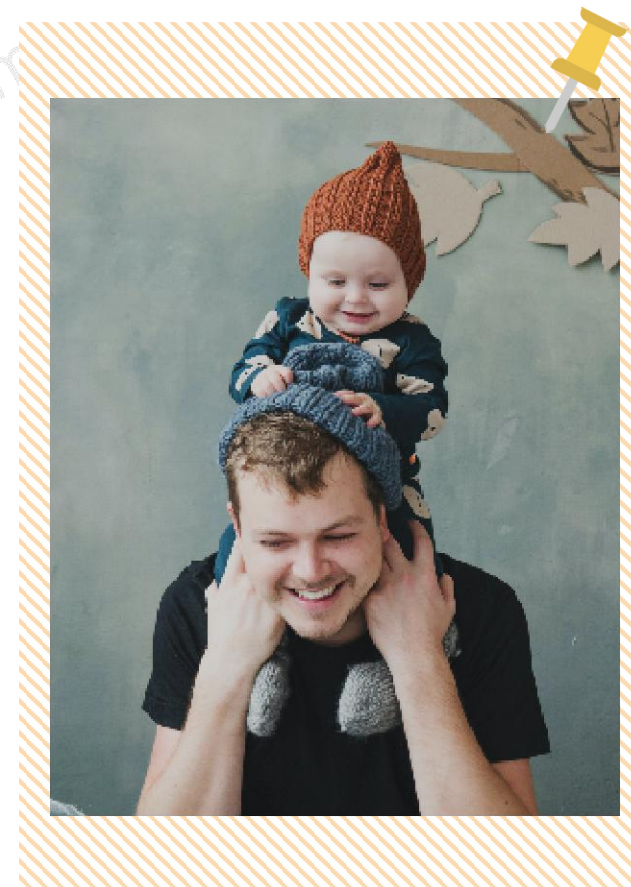
a. Hören Sie das Interview und kreuzen Sie an: a, b oder c.

1. Wie lange hat Herr Lehner seinen Sohn betreut?

- a) Ein Jahr.
- b) Bis zum achten Monat.
- c) Vier Monate.

2. Was sagt er über seine Babypause?

- a) Elternzeit ist Frauensache.
- b) Die wichtigste Erfahrung in seinem Leben.
- c) Er ist froh, wenn die Babypause vorbei ist.





3. Sollen alle Väter Elternzeit beantragen?

- a) Nein, auf keinen Fall!
- b) Ja, unbedingt!
- c) Herr Lehner hat keine Meinung dazu.

4. Wie waren die Reaktionen seiner Partner?

- a) Alle fanden seine Entscheidung gut.
- b) Einige fanden das richtig, andere nicht.
- c) Alle fanden die Entscheidung falsch.





b. Hören Sie den Dialog noch einmal. Antworten Sie in eigenen Worten.



1. Wie alt ist Bruno?

2. Was ist Herr Lehner von Beruf?

3. Was macht Herr Lehner, wenn er seinen Sohn betreut?

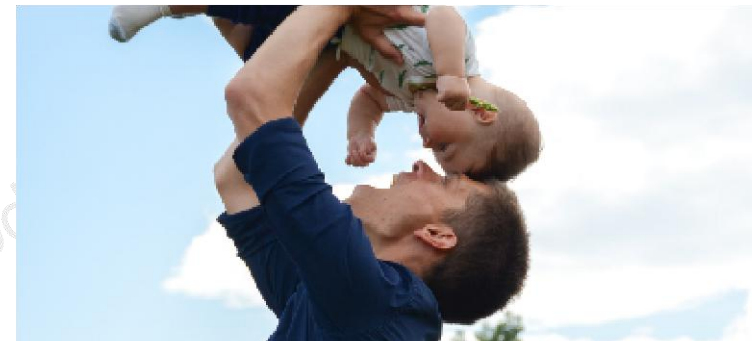
4. Was hat Herr Lehner seinen Geschäftspartnern gesagt?



Was macht Herr Lehner in seiner Elternzeit? Schreiben Sie einen Tagesablauf.

Wann?

- um 5 Uhr 30, um 23.15 Uhr ...
- morgens, nachmittags ...
- am Vormittag ...
- nach dem Essen, nach dem Schlafen ...
- dann, danach, später ...



Morgens um 5 Uhr steht er auf und wechselt ...

Was?

- | | | |
|---------------------|----------------------|-------------|
| ● Windeln wechseln | ● einkaufen gehen | ● duschen |
| ● Brei kochen | ● Wäsche machen | ● spielen |
| ● spazieren gehen | ● die Wohnung putzen | ● schlafen |
| ● Fläschchen machen | ● Freunde treffen | ● fernsehen |



Pro und Contra: Familie oder Beruf - Was ist für Sie wichtiger? Welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Wie ist das für Eltern und wie für die Kinder? Begründen Sie Ihre Meinung.

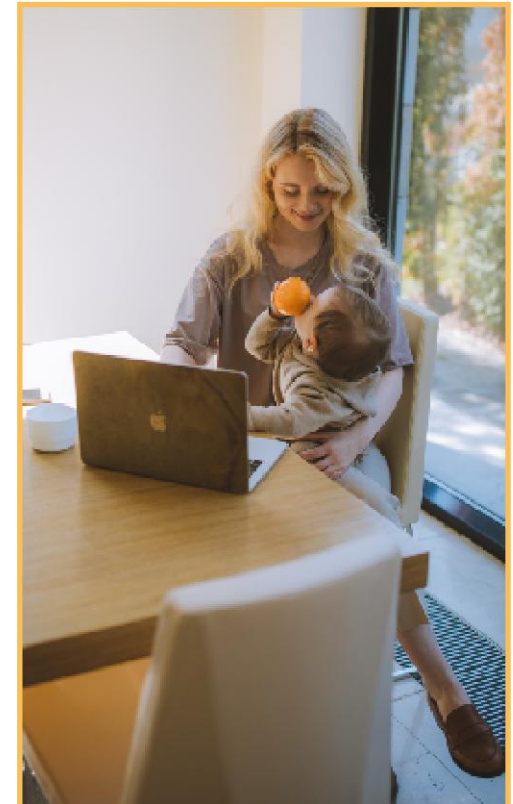
Kinder oder Karriere - beides zusammen geht nicht.

Der Staat muss Familie und Beruf möglich machen.

Mein Beruf ist mir wichtig, Kinder möchte ich nicht.

Für mich ist die Familie das Wichtigste im Leben.

Dazu müssen die Arbeitsgeber die Voraussetzungen schaffen.



Hausaufgaben

基础作业：作业系统第一关

提升作业：作业系统第二关

